



Thorsten Benkel / Matthias Meitzler
(Hrsg.)

Ethnografie des Ungewohnten

Empirisches Forschen in
außergewöhnlichen Kontexten

2025, 208 Seiten

broschiert, € 28,0

ISBN 978-3-7799-7280-8

Auch als  erhältlich

Ethnografie verfolgt den Auftrag, die vermeintliche Vertrautheit mit der sozialen Welt zu hinterfragen. Grenzziehungen zwischen gewohnt und ungewohnt können jedoch nicht von kursierenden Wissensbeständen getrennt werden. Der Band thematisiert die Spannung zwischen der Gewöhnlichkeit des Atypischen und dem Ungewöhnlichen des Gewohnten. Er spürt den Voraussetzungen entsprechender Zuschreibungen nach und diskutiert anhand von methodologischen Reflexionen und Beispielkontexten – Umweltkatastrophen, Gefängnis, Betrug, Rotlichtmilieu, Obduktion, Friedhof, Onlinesex u.a. – die Herausforderungen, die solche Erkundungen implizieren.

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Das ungewohnte Gewöhnliche. Betrachtungen an der Unterfläche
Gewöhnliches und Ungewöhnliches. Zur Soziologie der Irritation
Wirklichkeiten der Verlegenheit. Einschreibungsspuren des
Ungewohnten in das Gewohnte

Beobachtungen hinter Gittern. Das Gefängnis als Ort der Ethnografie
Ungewöhnliches (Er-)Forschen. Einblicke in die ethnografische Praxis
Die Wahrheiten des Lügners. Methodologische Gedanken zur Frage
der Täuschung in Interviews

Die Steuerfahndung im Rotlichtmilieu. Ethnografische Erkundungen
Die Kolonisierung sexueller Third Places. Die Eroberung sexueller
Interaktionsorte und die De-Hobbyisierung von Online-Sex

Mit Beiträgen von:


Thorsten Benkel
Michael Dellwing
Matthias Meitzler
Melanie Pierburg
Manfred Prisching
Christian Thiel
Andreas Ziemann

So bestellen Sie:

 Im Internet: www.juventa.de

Der direkte Weg zum Buch



 Telefon: 0 62 01/60 07-330

 E-Mail: medienservice@beltz.de

 Beltz Medienservice, Postfach 100565, D-69445 Weinheim